

LinzPLUS lehnt Schuldenbudget entschieden ab und nimmt Abstand vom Debattentheater

Fettes Minus für Schuldenbudget und Debattentheater

“Noch im Herbst wurde verkündet, ordentlich sparen zu wollen, das wurde dann kurzerhand abgesagt, um genau das Gegenteil zu machen.” so PLUS-Mann Lorenz Potocnik, dessen Fraktion das gesamte Budget ablehnt und bei der heutigen ‘Budgetdebatte’ Abstand vom Schauspiel nimmt. “Diesmal machen wir beim Debattentheater nicht mit. Alles ist im stillen Kämmerchen ausgemacht und gedealt. Das Budget ist kurz- und mittelfristig eine Katastrophe und nur beschlussfähig, weil die Grünen die Roten in ihrem Wohlfühlkurs bis zur Wahl 2027 stützen. Wozu sich also noch im Nachhinein den Mund ‘fusselig’ reden und so tun, als ob es hier noch etwas zu verhandeln gäbe?”

Stattdessen bräuchte es dringend die rechtzeitige Einbindung aller Fraktionen im Vorfeld, so wie wir das erbeten und angeregt haben. *“Mach es anders, Thomas! habe ich Finanzreferent Gegenhuber mehrmals aufgefordert. Doch dazu ist es nicht gekommen.” so Potocnik. “Das Budget wurde uns wie bisher einfach nur fertig vorgelegt. Nun kann man Ja oder Nein sagen und so tun, als würden wir demokratisch darüber debattieren und uns gemeinsam eine Meinung dazu bilden. Das ist aber nicht der Fall.”*

Rote Angst vor der Wahl 2027

“Wir haben jahrelang und laufend die nötigen Sparvorschläge für einen Sanierungskurs geliefert. Nichts von diesen Sparvorschlägen hätte städtische Kernaufgaben berührt.” so Potocnik, “doch offenbar traut sich die SPÖ nicht, hat schon wieder Angst vor der Wahl im September 2027 und will bis dahin ‘gute Stimmung’ vortäuschen. Anders lässt es sich nicht erklären, dass erneut enorme Schulden aufgenommen werden, die erst im Jahr 2030 fällig sind. Das Motto dabei: Jetzt bestellen wir – bezahlt wird aber erst in 5 Jahren.”

Nur was ist 2030? Also mitten in der nächsten Periode? Wie geht es uns da? Schaffen wir die Schuldenlast dann besser? Ist es verantwortungsvoll, Schulden in die Zukunft zu verschieben? Wohl nicht.

Mehr Infos im Blog: [15 Millionen € einsparen? Potocnik weiß, wo die zu finden sind.](#)